

Bundeszentralamt für Steuern

Steuernummer (bitte stets angeben)

9116

Wirtschaftsidentifikationsnummer (sofern bereits erteilt)

Eingangsstempel/Datum

An das
Bundeszentralamt für Steuern
 Versicherungsteuer
An der Kuppe 1
53225 Bonn

Name/Anschrift des
Versicherungsnehmers:

ggf. Name, Telefon des zuständigen Bearbeiters:

Versicherungsteueranmeldung 20__
für Versicherungsnehmer

(§ 7 Abs. 3 i.V.m. § 8 Abs. 5 VersStG) (siehe Hinweis 1.)

Zahlungsmonat (siehe Hinweis 4.)								
bitte ankreuzen								
01	Jan	<input type="checkbox"/>	05	Mai	<input type="checkbox"/>	09	Sep	<input type="checkbox"/>
02	Feb	<input type="checkbox"/>	06	Jun	<input type="checkbox"/>	10	Okt	<input type="checkbox"/>
03	Mär	<input type="checkbox"/>	07	Jul	<input type="checkbox"/>	11	Nov	<input type="checkbox"/>
04	Apr	<input type="checkbox"/>	08	Aug	<input type="checkbox"/>	12	Dez	<input type="checkbox"/>

Wenn **berichtigte** Steueranmeldung:
 bitte hier ankreuzen →

Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren (Zutreffendes bitte ankreuzen) ja (Einzugsermächtigung wurde bereits erteilt) nein

Steuerpflichtige Entgelte: (Anlage 1 „Angaben zu den Versicherungsverhältnissen“ ist auszufüllen)

Steuersatz (§ 6 VersStG) (siehe Hinweis 2.)	Bemessungsgrundlage <u>ohne</u> Versicherungsteuer (siehe Hinweis 2.)		abzgl. Bemessungs- grundlage für Steuer- erstattungen gem. § 9 VersStG (siehe Hinweis 3.)		Saldo		Steuer		
	Anteil:	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent
19 %	100 %								
22 % Feuerversicherung ¹	60 %								
19 % Wohngebäudevers.	86 %								
19 % Hausratversicherung	85 %								
3,8 % Unfallversicherung ²	100 %								
3 % Seeschiffskaskovers.	100 %								
Summe									
Hagelversicherung: 0,2 v. T. ³									
Zwischensumme									
Übertrag aus Anlage 2 „Alte Steuersätze“:									
(siehe Hinweise 4. bis 6.) Steuerbetrag									

Ich versichere, die Angaben in dieser Steueranmeldung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift (§ 8 Abs. 5 VersStG, § 150 Abs. 3 AO)

Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze: Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden aufgrund §§ 149 ff. Abgabenordnung (AO) und § 8 Versicherungsteuergesetz (VersStG) erhoben.

¹ einschließlich Feuer-Betriebsunterbrechungsversicherung

² mit Prämienrückgewähr

³ der Versicherungssumme

Hinweise

1. Hat der Versicherer weder seinen Sitz noch einen Bevollmächtigten zur Entgegennahme des Versicherungsentgelts in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) bzw. des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR), so hat der Versicherungsnehmer die Steuer anzumelden und zu entrichten (§ 7 Abs. 3 VersStG).
2. Die Steuer wird regelmäßig vom Versicherungsentgelt berechnet.
Ab 01. Juli 2010 gelten folgende Steuersätze und Bemessungsgrundlagen (§§ 5 und 6 VersStG):

Regelsteuersatz:	19 %	Unfallversicherung mit Prämienrückgewähr:	3,8 %
Hausratversicherung:	19 % (auf 85 % des Versicherungsentgelts)	Seeschiffskaskoversicherung:	3 %
Wohngebäudeversicherung:	19 % (auf 86 % des Versicherungsentgelts)	Hagelversicherung:	0,2 v. T. (der Versicherungssumme)
Feuerversicherung:	22 % (auf 60 % des Versicherungsentgelts)	Feuer-Betriebsunterbrechungsversicherung:	22 % (auf 60 % des Versicherungsentgelts)

Versicherungsentgelte, die vor dem 01. Juli 2010 fällig waren, sind mit dem bei Fälligkeit geltenden Steuersatz zu berücksichtigen (vgl. § 10 b VersStG). Für Eintragungen hierzu ist die Anlage 2 „Alte Steuersätze“ zu verwenden und beizufügen.

3. Nach § 9 VersStG kommt eine Steuererstattung in Betracht, wenn die Versicherung vorzeitig aufgelöst oder das Versicherungsentgelt oder die Versicherungssumme herabgesetzt worden ist. Eine Steuererstattung ist ausgeschlossen bei Erstattung von Prämienreserven oder wenn Prämienrückgewähr versichert war (ggf. näher erläutern). Hierbei ist zu beachten, dass Versicherungsentgelte, die vor dem 30.06.2010 fällig waren und den bis dahin geltenden Steuersätzen unterworfen wurden, auch mit diesen Steuersätzen abzuziehen sind.
4. Zahlungsmonat ist der Monat, in dem das Versicherungsentgelt gezahlt worden ist. Der Versicherungsnehmer hat innerhalb von fünfzehn Tagen nach Ablauf des Zahlungsmonats eine Steueranmeldung abzugeben und die selbstberechnete Steuer zu entrichten (§ 8 Abs. 5 VersStG).

Das Bundeszentralamt für Steuern hat folgende Bankverbindung:

Bayerischen Landesbank
BLZ 700 500 00
IBAN DE3770050000000024962

Konto-Nr. 24962
BIC BYLADEMM

Geben Sie bei der Zahlung die Ihnen für die Versicherungsteuer zugeteilte **Steuernummer**, ggf. die **Wirtschaftsidentifikationsnummer**, die **Steuerart** und den **Zeitraum** an, für den die Steuer entrichtet wird.

5. Wenn die Steueranmeldung nicht rechtzeitig beim Bundeszentralamt für Steuern eingeht, kann ein **Verspätungszuschlag** (§ 152 AO) bis zu 10 % des anzumeldenden Steuerbetrages festgesetzt werden.
6. Wird die Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein **Säumniszuschlag** (§ 240 AO) von 1 % des auf den nächsten durch 50 Euro teilbar abgerundeten rückständigen Steuerbetrages verwirkt. Falls Vollstreckungsmaßnahmen ergriffen werden müssen, entstehen dafür zusätzliche Kosten. Als Tag der Zahlung gelten: bei Überweisung oder Einzahlung der Tag, an dem der Betrag auf dem vom Bundeszentralamt für Steuern angegebenen Konto (siehe Hinweis 4.) gutgeschrieben wird, bei Übersendung eines Verrechnungsschecks der dritte Tag nach dem Tag des Eingangs beim Bundeszentralamt für Steuern.

Verfügungsteil (vom BZSt auszufüllen)

1. Anmeldung geprüft:					Datum / Nz:	
2. Zustimmung nach § 168 AO erteilt: (Bei einer geänderten Anmeldung, die zu einer Herabsetzung der bisher festgesetzten Abgabe führt)					Datum / Nz:	
3. Zur Außenprüfung gemeldet:					Datum / Nz:	
4. Erfassung / Kontierung (Prog. Nr. 500):					Datum / Nz:	
Steuernummer	Abgabeart	Zeitraum	Wert/Fälligkeit	BT	Betrag	
	870				€	Ct.
5. Abweichende Festsetzung gefertigt:					Datum / Nz:	
6. Verspätungszuschlag festgesetzt am:					Datum / Nz:	
7. Steuerliste eingetragen:					Datum / Nz:	
8. z.d.A. / Wv.		Datum / Nz (Sb / RL):		Datum / Nz:		

Anlage 2 „Alte Steuersätze“ (nur bei Bedarf auszufüllen und einzureichen):

Steuersatz * (§ 6 VersStG) (siehe Hinweis 2.)	Bemessungsgrundlage <u>ohne</u> Versicherungsteuer (siehe Hinweis 2.)		abzgl. Bemessungs- grundlage für Steuererstattungen gem. § 9 VersStG (siehe Hinweis 3.)		Saldo		Steuer	
	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent
14,00 % ¹								
18,00 % ²								
17,75 % ³								
16,00 % ⁴								
11,00 % ⁵								
15,00 % ⁶								
14,75 % ⁷								
3,20 % ⁸								
2,00 % ⁹								
15,00 % ¹⁰								
10,00 % ¹¹								
14,00 % ¹²								
13,75 % ¹³								
3,00 % ¹⁴								
12,00 % ¹⁵								
11,50 % ¹⁶								
11,60 % ¹⁷								
2,40 % ¹⁸								
10,00 % ¹⁹								
10,00 % ²⁰								
10,00 % ²¹								
2,00 % ²²								
Summe								

*** Erläuterungen:**

Fußnote	Versicherungen	Geltungsdauer	Steuersatz
1	Feuerversicherung	01.01.2007 – 30.06.2010	14,00 %
2	Hausratversicherung	01.01.2007 – 30.06.2010	18,00 %
3	Gebäudeversicherung	01.01.2007 – 30.06.2010	17,75 %
4	übrige Versicherungen	01.01.2002 – 31.12.2006	16,00 %
5	Feuerversicherung	01.01.2002 – 31.12.2006	11,00 %
6	Hausratversicherung	01.01.2002 – 31.12.2006	15,00 %
7	Gebäudeversicherung	01.01.2002 – 31.12.2006	14,75 %
8	Unfallversicherung mit Prämienrückgewähr	01.01.2002 – 31.12.2006	3,20 %
9	Seeschiffskaskoversicherung	01.07.1991 – 31.12.2006	2,00 %
10	übrige Versicherungen	01.01.1995 – 31.12.2001	15,00 %
11	Feuerversicherung	01.07.1991 – 31.12.2001	10,00 %
12	Hausratversicherung	01.01.1995 – 31.12.2001	14,00 %
13	Gebäudeversicherung	01.01.1995 – 31.12.2001	13,75 %
14	Unfallversicherung mit Prämienrückgewähr	01.01.1995 – 31.12.2001	3,00 %
15	übrige Versicherungen	01.07.1993 – 31.12.1994	12,00 %
16	Gebäudeversicherung	01.07.1993 – 31.12.1994	11,50 %
17	Hausratversicherung	01.07.1993 – 31.12.1994	11,60 %
18	Unfallversicherung mit Prämienrückgewähr	01.07.1993 – 31.12.1994	2,40 %
19	übrige Versicherungen	01.07.1991 – 30.06.1993	10,00 %
20	Gebäudeversicherung	01.07.1991 – 30.06.1993	10,00 %
21	Hausratversicherung	01.07.1991 – 30.06.1993	10,00 %
22	Unfallversicherung mit Prämienrückgewähr	01.07.1991 – 30.06.1993	2,00 %